



Marktgemeinde Michelbach

Verhandlungsschrift

über die Sitzung des

Gemeinderates

am 09.12.2015 Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 00:00Uhr

Im Sitzungssaal des Amtshauses.

Die Einladung erfolgte am 30.11.2015 durch Kurrende.

Anwesend waren: Bgm. Hermann Rothbauer
 Vbgm. Josef Schwarzwallner

die Mitglieder des Gemeinderates:

1. GGR. Pottendorfer Herbert
2. GGR. Bühler Maria
3. GGR. Mayer Ulrich, Mag.FH *ab 19:15 Uhr*
4. GGR. Franz Eigelsreiter
5. GR. Berger Gerhard
6. GR. Lambeck Josef
7. GR. Kleemann Marlies
8. GR. Asch Leopold
9. GR. Prehl Patrick
10. GR. Weinkirn Rudolf
11. GR. Sallmannshofer Christian
12. GR. Asch Franz

13. Entschuldigt: GR. Felnhofer Maria

Nicht entschuldigt: -----

Schriftführerin: Schwarzwallner Gertraude
 Ofner Michaela

Anwesend waren außerdem: NÖN Frau Mayerhofer
 Dr. Raimund Heiss bis Tagesordnungspunkt 4

Vorsitzender: Bgm. Hermann Rothbauer
Die Sitzung war öffentlich von Punkt 1-15 und 17

Die Sitzung war beschlussfähig

1. **Eröffnung – Begrüßung**

Es eröffnet Bgm. Rothbauer die Sitzung, begrüßt alle Anwesenden.
Das Protokoll der vorigen GR-Sitzung wurde sämtlichen Gemeinderäten vor der Sitzung zugestellt.

2. **Entscheidung über Einwendungen** gegen die Verhandlungsschrift der letzten Sitzung: Keine Einwendungen

3. **Bilanz – Marktgemeinde Michelbach KG – Info**

Dr. Raimund Heiss erläutert die Aufgabe der Marktgemeinde Michelbach KG.
Anschließend bringt er den Gemeinderäten sowohl die Bilanz 2014 als auch den Prüfbericht des Wirtschaftsprüfers (Böck & Partner) über die Bilanz 2014 zur Kenntnis.

4. **Bestellung Jahresabschlussprüfer – Marktgemeinde Michelbach KG – Info**

Bgm. Rothbauer berichtet, dass für die Prüfung des Jahresabschlusses 2015 wieder die Fa. Böck & Partner seitens der Kommanditisten beauftragt wurde.
Dies wird vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen.

5. **Voranschlag 2016**

Es wird vom Vorsitzenden, Bgm. Rothbauer mitgeteilt, dass der Entwurf des Voranschlages 2016 in der Zeit vom 23.11. – 07.12.2015 im Gemeindeamt zur allgemeinen Einsichtnahme aufgelegt war.

Während dieser Zeit wurden keine schriftlichen Stellungnahmen beim Gemeindeamt eingebracht.

Es wird nun der Voranschlag 2016 sowohl in seinen Detailsummen als auch in den Gesamtsummen von Frau Ofner zur Verlesung gebracht.

Im ordentlichen Haushalt sind Gesamteinnahmen und Gesamtausgaben von € 1,516.200,-- veranschlagt und dieser ist ausgeglichen. Im außerordentlichen Haushalt sind sowohl auf der Einnahmen- als auch Ausgabenseite € 478.000,00 ausgewiesen, womit der Gesamthaushalt einen Rahmen € 1,994.200,00 aufweist. Nach einer Diskussion über den Voranschlag, vor allem über den außerordentlichen Haushalt, beantragt der Vorsitzende diesen zu beschließen.

Abstimmung erfolgt mittels Handzeichen: Beschluss: einstimmig dafür.

Dienstpostenplan: wird von Frau Ofner verlesen:

Abstimmung erfolgt mittels Handzeichen: Beschluss: einstimmig dafür.

6. **Mittelfristiger Finanzplan**

2017: Einnahmen OHH € 1.407.900,--
Ausgaben OHH € 1.407.900,--
Einnahmen/Ausgaben AOHH € 50.000,--

2018: Einnahmen OHH € 1.398.100,--
Ausgaben OHH € 1.422.200,--
Differenz: € - 24.100,--
Einnahmen/Ausgaben AOHH € 50.000,--

2019: Einnahmen OHH € 1.397.800,--
Ausgaben OHH € 1.428.800,--
Differenz: € - 29.000,--
Einnahmen/Ausgaben AOHH € 50.000,--

2020: Einnahmen OHH € 1.402.900,--
Ausgaben OHH € 1.446.300,--
Differenz: € - 43.400,--
Einnahmen/Ausgaben AOHH € 50.000,--

Abstimmung erfolgt mittels Handzeichen: Beschluss: einstimmig dafür.

7. Systemankauf K5 – Gemdat

Das derzeitige Buchhaltungsprogramm läuft aus und wird daher in Zukunft auch nicht mehr erwartet. Um das neue Buchhaltungssystem 2018 zu erhalten muss dieses jetzt bestellt werden. Der Vorteil der sich daraus ergibt ist die Preisgarantie, auch können einzelne Programmzweige wie z.B Friedhofsprogramm vorher in Anspruch genommen werden. Bezahlung ist jedoch erst bei Lieferung 2018.

Antrag Beauftragung der Fa. Gemdat zu einem Preis von €11.013,60 brutto

Abstimmung: Beschluss. Einstimmig für Beauftragung der Fa. Gemdat.

8. Bonierungssystem Michelbach-Halle

Aufgrund der Beschaffenheit der Halle wird im Schankbereich ein Rechner mit einem Bondrucker, 1 Nebenstelle in der Küche mit Bondrucker, 1 Nebenstelle im kleinen Saal für die 1/16 Bar mit Bondrucker sowie für 2 Kellner jeweils ein Bondrucker und 1 Orderman notwendig.

Folgende Angebote liegen vor:

Fa. GMS: € 17.067,00 netto

FA. APRO € 8.500,00 netto

Fa. Aichhorns € 8.490,00 netto

Bgm. Rothbauer schlägt vor das Boniersystem bei der Fa. Aichhorns anzuschaffen, da Frau Schagerl auch im Geschäft das Kassensystem von dieser Firma erhält.

Abstimmung: Beschluss: Einstimmig für Ankauf von Fa. Aichhorns

Aufgrund von Befangenheit verlässt GR. Prehl während der Behandlung der Tagesordnungspunkte 7 und 8 die Sitzung

9. Subvention Jugendblaskapelle 2015

Förderansuchen für 2015 in Höhe von € 2.950,--

Abstimmung: Beschluss: Einstimmig dafür

10. Kammermusikwettbewerb

Bgm. Rothbauer verliert das Ansuchen der JBK beim stattfindenden Kammermusikwettbewerb am 05.03.2016 in Michelbach die Räumlichkeiten der Michelbach- Halle sowie der Musikschule gratis zur Verfügung zu stellen.

Abstimmung: Beschluss: Einstimmig dafür

11. Subvention Sportunion

Förderansuchen für 2015 in Höhe von € 2.200,--

Abstimmung: Beschluss: Einstimmig dafür

12. Subvention Rettungsorganisationen 2016

Die Gemeinden sind zu einem Beitrag in Höhe von € 4,80/Person/Jahr gesetzlich verpflichtet. Da sich jedoch die Abdeckung des Aufwandes mit diesem Beitrag bei weitem nicht ausgeht, beantragt Bgm. Rothbauer zusätzlich € 5,20/Person/Jahr(insgesamt € 10,--/Person/Jahr) durch die Gemeinde zu übernehmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmiger Beschluss

13. Übertragung von Angelegenheiten der Baupolizei

Der Gemeinderat hat am 13.05.2015 die Übertragung beschlossen. Diese Übertragung wird am 1. Jänner 2016 wirksam.

Gleichzeitig mit dem Schreiben über die Verlautbarung im Landesgesetzblatt wurde der Marktgemeinde Michelbach (sowie auch allen „NÖ-Übertragungs-Gemeinden“) dringend die erneute Fassung eines Beschlusses nach der im Rundschreiben vom 4. November 2015 angeführten Formel empfohlen.

„Der Gemeinderat der Marktgemeinde Michelbach stellt gemäß § 32 Abs. 4 NÖ Gemeindeordnung 1973, LGBL. 1000, an die NÖ Landesregierung den Antrag, die NÖ Landesregierung wolle die Besorgung aller Angelegenheiten der örtlichen Baupolizei bei gewerblichen Betriebsanlagen, die einer Genehmigung durch die Gewerbebehörde bedürfen, aus dem eigenen Wirkungsbereich der Marktgemeinde Michelbach auf die Bezirkshauptmannschaft St. Pölten übertragen. Die Übertragung bezieht sich auf das gesamte Vorhaben auch wenn dieses nur teilweise der gewerbebehördlichen Genehmigungspflicht unterliegt, soweit bautechnisch ein untrennbarer Zusammenhang mit der gewerblichen Betriebsanlage besteht.

Begründung:

Gemäß § 23 Abs. 1 dritter Satz in Verbindung mit § 20 Abs.1 letzter Satz NÖ Bauordnung 2014, LGBL. Nr. 1/2015 in der geltenden Fassung, ist die Zuständigkeit der Baubehörde bei gewerblichen Betriebsanlagen, die einer Genehmigung durch die Gewerbebehörde bedürfen, auf jene baurechtlichen Bestimmungen eingeschränkt, deren Regelungsinhalt durch die Genehmigung der Gewerbebehörde nicht erfasst ist. Dies kann in der Praxis zu Abgrenzungsschwierigkeiten führen. Nach der derzeit geltenden Rechtslage sind nach wie vor ein gewerbebehördliches Verfahren und ein baurechtliches Verfahren parallel zu führen. Würden die genannten Angelegenheiten der örtlichen Baupolizei auf die Bezirkshauptmannschaft übertragen, wäre dieser Schritt im Sinne der Zweckmäßigkeit der Verfahrensführung gelegen und hätte überdies eine Beschleunigung und Vereinfachung beider Verfahren zu Folge. Die Verfahren könnten rascher durchgeführt werden und es würden Doppelgleisigkeiten vermieden werden. Dies hätte eine gesteigerte Effizienz zur Folge und es würde eine stärkere Rechtmäßigkeit der Verfahren und eine höhere Rechtssicherheit erreicht werden.“

Abstimmungsergebnis: einstimmiger Beschluss

14. Beitritt Gemeindevertreterverband – NEOS Gemeindevertreterverein NÖ

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Michelbach nimmt zur Kenntnis, dass die Gemeinderäte Ulrich Mayer und Patrick Prehl (alle NEOS) dem Gemeindevertreterverband „NEOS Gemeindevertreterverein Niederösterreich“ (3002 Purkersdorf, Hiessbergergasse 2/5/3; ZVR-Zahl 687572690) beigetreten sind.

Dieser Tagesordnungspunkt wird einstimmig zur Kenntnis genommen.

15. Neujahrsempfang 2016

Termin: 6. Jänner 2016 um 9:30 Uhr in der Michelbach-Halle

Umrahmung: Jugendorchester

Herr Gansch wird einen Vortrag über die Leaderregion halten.

Würstel u. Getränke für die Besucher

Abstimmung: einstimmiger Beschluss den Neujahrsempfang wie in den vergangenen Jahren durchzuführen.

16. Ehrungen -- Nicht öffentlicher Teil der Sitzung

17. Allfälliges

GR. Prehl berichtet über die Schulung beim Zivilschutzverband betreffend Krisen- und Katastrophenschutzmanagement. Der Katastrophenschutzplan für Michelbach soll in das System „FDISK“ eingearbeitet bzw. überarbeitet werden. GR. Prehl wird diese Arbeiten so gut wie möglich durchführen.

Bgm. Rothbauer: für 15.12.2015 wurde ein Termin mit einem Gemdat-Mitarbeiter betreffend Aktualisierung der Homepage vereinbart.

Die Leaderregion hat folgende Vorhaben beschlossen:

€ 137.000,-- für Integrationsprojekte – aufgeteilt auf 3 Jahre

€ 466.200,-- für Barrierefreiheit (z.B. Michelbach-Halle barrierefreies WC € 12.000,--)

Vbgm. Rothbauer: Eine neue Rot-Kreuz-Bezirksdienststelle in St. Pölten soll errichtet werden. Finanzierungskostenanteil für die Gemeinden: € 30,32/Einwohner aufgeteilt auf 3 Jahresbeiträge.

GGR. Mayer Ulrich: Ortsbildprospekte – sollte die Bevölkerung aufgemuntert werden ihre Ideen einzubringen.

Bgm. Rothbauer lädt nochmals alle Gemeinderäte zur Weihnachtsfeier am 11.12.2015 ins Gasthaus Steinkellner ein.

Ende der Sitzung: 21:45 Uhr